

Takiti

Ab durch die Wüste



LITTLE DREAM PICTURES und TOWERVIEW PICTURES präsentieren TAKITI — AB DURCH DIE WÜSTE. Geschrieben von JULIA BOEHME und JULIA GENSCHKE. Regie von LOEWEN VERLAG.
Produziert von JULIA BOEHME, NICHOLAS FALKE. Mitwirkende: LITTLE DREAM ENTERTAINMENT, RED PARROT STUDIOS, COSIMA KEMMANN, BURGER LARS DREIERICH und CHRISTEN HUCKER.
Musik von PETER DECKERTEN. Kostüme von ARNOLD SAWONSKI. Szenenbildner: PIA WISGRILL, CHRISTINA BEIG, JÜRGEN SOUVERS, UNGELAND, JOHANNES BUSSE. Montage: FRANK GEIGER, WOLFGANG DORCHMANN, KESCH.
Produktion: ADAM HOFMANN, ALI SAMADPOUR. Regieassistenz: HELMUT G. WEBER, TALIN CEBALAK, THOMAS SPRINGER, ANJA-KOVINA RICHTER und NINA WELS.



präsentieren

Tafiti

Ab durch die Wüste

Ein Film von Nina Wels

Mit den Stimmen von
Cosima Henman, Bürger Lars Dietrich und Dustin Semmelrogge

Nach der Kinderbuchreihe „TAFITI“ von **Julia Boehme** und **Julia Ginsbach**
erschienen im **LOEWE VERLAG**

Eine Produktion von **TRADEWIND PICTURES**
in Ko-Produktion mit **LITTLE DREAM ENTERTAINMENT**

Gefördert durch **FFA-Filmförderungsanstalt, Mitteldeutsche Medienförderung (MDM), MFG Baden-Württemberg, Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM), Film- und Medienstiftung NRW, Moin Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein, Deutscher Filmförderfonds (DFFF)**

Kinostart Deutschland/Österreich/Schweiz: 4. September 2025
im Verleih von Little Dream Pictures GmbH

+++ Deutschlandpremiere auf dem 42. Filmfest München 2025
als Eröffnungsfilm der Reihe CINEKINDL +++

PRESSEHEFT

VERLEIH

Little Dream Pictures GmbH

Eimsbütteler Str. 63
22769 Hamburg
mail@littledream-pictures.com

Fon +49 (0)40 2853056 0
www.littledream-pictures.com

VERTRIEB

Central Film Verleih GmbH

Michaelkirchstr. 17-18
10179 Berlin

Telefon 030 21 49 22 00
info@centralfilm.de

PRESSEBETREUUNG

Panorama Entertainment

Ickstattstraße 12
80469 München

Veronika Reger Tel: 089 3090 679 - 36
veronika.reger@panorama-entertainment.com

Angela Gräßer Tel: 089 30 90 679-37
angela.graesser@panorama-entertainment.com

Xavier Chotard Tel: 089 3090 679 - 30
xavier.chotard@panorama-entertainment.com

cut-FilmPresse & MovieEvents
Micha Eckhardt
eckhardt@playerweb.de

Pressematerial steht Ihnen in Kürze zum Download zur Verfügung unter:
www.filmpresskit.de

Hauptbesetzung, Synchronstimmen

Tafiti	Cosima Henman
Pinzel	Bürger Lars Dietrich
MKonga	Dustin Semmelrogge
Adler	Simon Werner
Opapa	Thomas Schmuckert

Stab

Regie	Nina Wels
Drehbuch	Julia Boehme, Nicholas Hause
Vorlage	Nach der Kinderbuchreihe "TAFITI" von Julia Boehme und Julia Ginsbach
Musik	Carsten Rocker
Charakter Design	Peter Oedekoven
VFX Supervisor	Arnold Sakowski
VFX Producer	Pia Wisgrill
Animation Director	Timo Berg
Produzenten	Helmut G. Weber, Talin Özbalik, Thomas Springer, Anja-Karina Richter
Ko-Produzenten	Frank Geiger, Mohammad Farokhmanesh, Armin Hofmann, Ali Samadi Ahadi
Executive Producer	Solveig Langeland, Johannes Busse

Technische Daten:

Deutschland 2025
Originaltitel: TAFITI – Ab durch die Wüste
Laufzeit: 80 Minuten
FSK: ohne Altersbeschränkung



KURZINHALT

Basierend auf der erfolgreichen Kinderbuchreihe von Julia Boehme und Julia Ginsbach kommt Tafiti jetzt endlich auf die große Leinwand - ein warmherziges Wüstenabenteuer über Mut, Zusammenhalt und die Magie echter Freundschaft – mit viel Witz und Herz erzählt

In der weiten, sonnendurchfluteten Savanne Afrikas lebt Tafiti, ein aufgewecktes kleines Erdmännchen. Sein Großvater Opapa warnt ihn immer wieder: Die Welt da draußen ist voller Gefahren – und Erdmännchen sollten besser unter sich bleiben. Doch Tafiti hat seinen eigenen Kopf. Als er Pinsel kennenlernt, ein fröhliches und etwas tollpatschiges Pinselohrschwein, ändert sich alles. Als Opapa von einer Giftschlange gebissen wird, beginnt für Tafiti das größte Abenteuer seines Lebens: Nur eine seltene blaue Blume, die hinter der Wüste wächst, kann ihn retten. Obwohl Tafiti verspricht, sich künftig von anderen Tieren fernzuhalten, lässt ihn Pinsel nicht allein,. Gemeinsam machen sich die beiden auf den Weg durch heiße Wüsten, vorbei an wilden Tieren und großen Herausforderungen. Unterwegs wachsen sie über sich hinaus, entdecken, was es heißt, füreinander da zu sein, und beweisen: Manchmal liegt in der Freundschaft der größte Mut.

PRESSENOTIZ

Mit TAFITI – AB DURCH DIE WÜSTE erwartet kleine und große Zuschauer ein warmherziges Animationsabenteuer, das auf humorvolle Weise von Mut, Freundschaft und Zusammenhalt erzählt – und dabei spielerisch wichtige Werte wie Toleranz und den achtsamen Umgang mit Natur und Tieren vermittelt. Regie führte Nina Wels (Ritter Rost, Der kleine Drache Kokosnuss), produziert wurde der Film von TRADEWIND PICTURES (Pettersson und Findus, Die Mucklas) in Koproduktion mit LITTLE DREAM ENTERTAINMENT GMBH, in Zusammenarbeit mit RED PARROT STUDIOS (Pettersson und Findus, Peterchens Mondfahrt.

Gefördert wurde TAFITI - AB DURCH DIE WÜSTE von der Gefördert durch FFA-Filmförderungsanstalt, Mitteldeutsche Medienförderung (MDM), MFG Baden-Württemberg, Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM), Film- und Medienstiftung NRW, Moin Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein, Deutscher Filmförderfonds (DFFF).

TAFITI - AB DURCH DIE WÜSTE wird im Verleih von Little Dream Pictures am 04. September 2025 bundesweit in den Kinos starten.

Das Erdmännchen Tafari lebt in der Savanne Afrikas, umgeben von lauernden Gefahren: Löwen, Adler, Schmetterlinge – ja, in den Augen von Tafari Großvater Opapa kann man selbst denen nicht trauen. Um seine Familie zu schützen, gilt bei dem übervorsichtigen Opapa daher eine goldene Regel: Wir Erdmännchen bleiben unter uns. „Mäuse tanzen nicht mit Elefanten“, erklärt er Tafari und dessen Geschwistern. Auch wenn der aufgeweckte Tafari das eintönige Erdmännchen-Dasein ganz schön langweilig findet, hält er sich an Opapas Regel. Bis das Pinselohrschwein Pinsel in sein Leben stolpert – und die Ereignisse sich überschlagen. Opapa wird von einer Giftschlange gebissen, und nur eine sagenumwobene blaue Blume, die angeblich auf der anderen Seite der Wüste wächst, kann ihn retten.

Tafari zögert keinen Moment und bricht in das größte Abenteuer seines Lebens auf. Und obwohl er versprochen hat, sich künftig von anderen Tieren fernzuhalten, ist Tafari schnell dankbar, dass Pinsel sich nicht abschütteln lässt und ihn auf seinem Weg begleitet. Durch heiße Wüsten, wilde Sandstürme und tobende Gewässer schlägt sich das ungleiche Duo, angetrieben von der Hoffnung, dass die magische blaue Blume mehr als nur eine Legende ist.

Dabei begegnen ihnen nicht nur jede Menge Herausforderungen der Natur, sondern auch immer neue Tiere: gefährliche, für die Opapas Warnung wirklich gerechtfertigt war, aber auch freundliche und clevere Wesen, von denen Tafari und Pinsel wertvolle Dinge lernen. Und dann erhalten sie auch noch von ganz unerwarteter Seite Hilfe ... Am Ende offenbart diese Reise nicht nur, dass Mäuse manchmal eben doch mit Elefanten tanzen – sondern dass sich hinter so manchem vermeintlichen Feind in Wahrheit ein wahrer Freund verbergen kann.



DIE PROTAGONISTEN

Tafiti

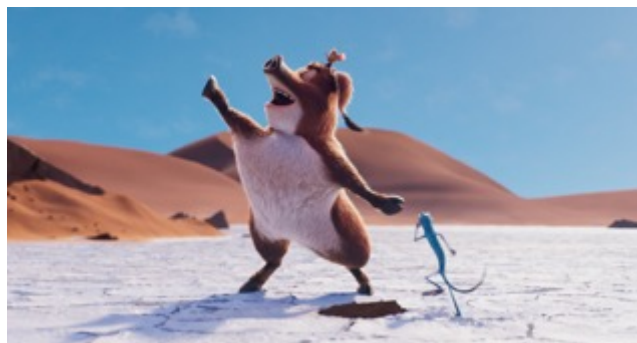
Das Erdmännchen Tafiti hat das Herz am rechten Fleck: Obwohl er die strengen Regeln seiner Großeltern übertrieben findet, hält er sich ihnen zuliebe daran. Zumindest größtenteils ... denn muss man wirklich vor allem Angst haben, das anders ist als man selbst? Tafiti zweifelt daran. Wenn es wirklich darauf ankommt, entscheidet er sich daher für das, was er



für richtig hält – selbst dann, wenn es gegen die großelterlichen Regeln verstößt und er es heimlichtun muss. Tafitis warmherzige und mitfühlende Art sorgt dafür, dass er anderen – auch fremden – Tieren auch dann noch hilft, wenn er längst selbst in Not ist. Und auf seinem großen Abenteuer zeigt sich, dass diese Hilfsbereitschaft stets zu einem zurückkehrt. So erreicht das aufgeweckte Erdmännchen seine Ziele dank seiner eigenen liebevollen Fürsorglichkeit, einer großen Portion Mut und vor allem mit Hilfe der wunderbarsten Sache, die es auf der Welt gibt: wahrer Freundschaft. Denn die, das merkt Tafiti, hat ihm durch die übervorsichtige Art seiner Großeltern irgendwie immer gefehlt. Umso glücklicher ist er, im Pinselohrschwein Pinsel ganz unerwartet einen Freund fürs Leben gefunden zu haben.

Pinsel

Pinselohrschweine sind sehr soziale Tiere und leben deshalb in Gruppen – eigentlich. Der tollpatschige Pinsel hingegen ist ganz allein unterwegs in den Weiten der Savanne. Sein größter Wunsch: eine eigene Familie. Vollkommen egal ob groß oder klein, Schwein oder Erdmännchen. Was spielt es für eine Rolle, wie man aussieht? Hauptsache da ist jemand, zu dem man gehört und auf den man sich verlassen kann, findet Pinsel. Dass er selbst eine durch und durch treue Seele ist, und für Fehler, die er begangen hat, auch geradestehen möchte, beweist Pinsel gleich zu Beginn des großen Abenteuers: Er weicht Tafiti bei dessen gefährlicher Reise nicht von der Seite. Ganz egal, wie oft dieser ihn wegschicken will – und wie bedrohlich das Ganze für beide von ihnen wird. Pinsels tiefe Loyalität und die ehrlich empfundene Freundschaft Tafiti gegenüber sorgen dafür, dass das freundliche Schweinchen schließlich sogar bereit ist, ihm zuliebe das größte Opfer zu erbringen, dass es sich selbst vorstellen kann: wieder allein zu leben – ohne seinen neu gewonnen besten Freund.



MKonga



Auf ihrer Reise begegnen Tafiti und Pinsel auch Weggefährten, die nicht so fürsorglich und hilfsbereit sind wie sie selbst. Der egoistische kleine Rüsselspringer zum Beispiel sieht es gar nicht ein, seine Vorräte an Kalahari-Melonen zu teilen – obwohl er mehr als genug davon hat. Und bevor das mausähnliche Wesen zugeben muss, dass

es keine Ahnung hat, welche Richtung die richtige ist, lügt es die beiden lieber eiskalt an. Klingt herz- und rücksichtslos? Ja, so wirkt der kleine Kamerad zunächst auch. Doch wenn es wirklich darauf ankommt, wird sich zeigen, dass selbst in dem vermeintlich gefühlskalten kleinen Herzen eine hilfsbereite Seele steckt, die niemanden einfach so zurücklässt. Und schließlich wird der kleine Rüsselspringer noch der lebende Beweis dafür, dass Opapa sich in einer Sache geirrt hatte – und Mäuse manchmal eben doch mit Elefanten tanzen. Denn nicht umsonst werden Rüsselspringer auch Elefantenspitzmäuse genannt ...

Omama und Opapa

Tafitis Großeltern Omama und Opapa sind, wie alle Erdmännchen, hochgradig vorsichtige und wachsame Tiere. Ihr Verhalten ist geprägt durch das Leben in der offenen Savanne: Hier sind sie vielen Fressfeinden ausgesetzt. Vor allem Opapa nimmt die Vorsichtsmaßnahmen extrem ernst. Beim Verlassen der Höhle nur nach vorne, oben, links und rechts Ausschau halten, aber nicht nach hinten? So ein leichtsinniges Verhalten duldet das erfahrene Erdmännchen nicht. Schließlich kann immer und überall ein Greifvogel, eine Schlange oder ein Schakal lauern und seinen Liebsten nach dem Leben trachten. Opapas Angst vor wahren Feinden sorgt dafür, dass er auch Kontakt zu solchen Tieren ablehnt, die in Wahrheit gar nicht gefährlich sind. „Wir bleiben unter uns!“, ist das Motto des Erdmännchens. Eine Einstellung, die auf den Rest der Familie übertrieben streng wirkt. Doch in Wahrheit ist es genau diese Strenge, mit der Opapa seine Liebe und Fürsorge ausdrückt. Omama weiß das, und unterstützt ihn bei der Durchsetzung seiner Regeln. Denn schließlich – und da sind die beiden sich einig – ist nichts auf dieser Welt so wertvoll wie die eigene Familie.

Die Pelikanfamilie

Man sieht sich im Leben immer zweimal – diese Weisheit tritt im Fall von Familie Pelikan glücklicherweise genau zum richtigen Moment ein. Und während die Wasservögel bei der ersten Begegnung mit Tafiti und Pinsel noch etwas egoistisch und undankbar wirken, so zeigt sich beim Wiedersehen ihr wahrer Charakter: „Wenn du meinen Schnabel kratzt, kratz ich deinen“, erklärt Papa Pelikan. Und zögert keinen Moment, als Tafiti seine Hilfe benötigt – schließlich hat dieser ihm und seiner Familie auch geholfen.

Mister Gogo

Kaum startet Tafari heimlich in sein großes Abenteuer, ist er da: der Adler, der Tafari und seinen Freund Pinsel auf Schritt und Tritt verfolgt, nur darauf wartend, dass die beiden versagen. Ein unerfahrenes Erdmännchen und ein tollpatschiges Pinselohrschwein allein in den Weiten der Wüste – so leichte Beute wird hier selten geboten. Und so entscheidet sich der Adler, einfach abzuwarten: Die Zeit wird schon ihren Teil tun. Doch mit einer Sache hatte das Raubtier nicht gerechnet: Das ungleiche Paar, das sich wider Erwarten gegen alle Gefahren der Natur behauptet, wächst ihm ans Herz. Und so trifft der Greifvogel schließlich eine unerwartete Entscheidung: Er wird vom Feind zum Freund. Oder um es mit seinen Worten zu sagen: Fleisch wird in der Ernährung ohnehin überbewertet.



NINA WELS (Regie)

Nina Wels absolvierte von 1994 bis 2002 ein Diplom-Studium im Fachbereich Animation an der Hochschule für Film und Fernsehen in Potsdam-Babelsberg. In den folgenden Jahren arbeitete sie als Animatorin bei diversen Fernseh- und Kinoproduktionen. So etwa als 3D-Animatorin bei "Lissi und der wilde Kaiser" (2007) und als Lead-Animatorin bei "Jasper und das Limonadenkomplott" (2008). Als Co-Regisseurin zeichnete sie für das erste Kinoabenteuer der Kinderbuchfigur "Ritter Rost" (2012, Regie Thomas Bodenstein) verantwortlich, welches ein großer Publikumserfolg war. Zusammen mit Hubert Weiland führte sie bei dem Kassenshit "Der kleine Drache Kokosnuss" (2014) Regie. Fürs Fernsehen inszenierte sie die Animationsteile zweier Episoden der dritten Staffel von "Mia and Me - Abenteuer in Centopia" (IT/DE/CN 2017), einer populären Kinderserie, die Realfilm und CGI-Animation kombiniert. Im Winter 2019 startete ihr Animationsfilm "Latte Igel und der magische Wasserstein" in den Kinos, bei dem sie gemeinsam mit Regina Welker Regie geführt hatte und für die deutsch-luxemburgische Co-Produktion „Meine Chaosfee und ich“ (Regie Caroline Oringer), die 2022 in die Kinos kam, übernahm sie die Animationsregie. 2023 erhielt sie zusammen mit Kristina Yee als Autorinnen für ein Drehbuch des in Entwicklung befindlichen Animationskinofilm „Rat King“ beim Deutschen Animationsdrehbuchpreis eine „lobende Erwähnung für das beste deutsche Drehbuch für einen Animationslang-film“.

Filmographie (Auswahl)

- 2025 Tafari (Regie)
- 2021 My Fairy Troublemaker (Animation Director)
- 2019 Latte Igel und der magische Wasserstein (Regie) 2016 Ritter Rost 2 (Co-Regie)
- 2015 Mia and Me (2 Episoden, 3. Staffel – Regie)
- 2014 Der kleine Drache Kokosnuss (Regie)
- 2012 Ritter Rost (Co-Regie, Animation Director)
- 2010 JoNaLu (13 Episoden, 1. Staffel – Regie)
- 2006 Jasper und das Limonadenkomplott (3D Lead Character Animator)
- 2005 Lissi und der wilde Kaiser (3D Character Animator, Senior Animator)

JULIA BOEHME (Buchreihe und Drehbuch)

Julia Boehme wurde 1966 in Bremen geboren. Schon als Kind hat sie sich am liebsten Geschichten ausgedacht. Lange bevor sie schreiben konnte, fing sie an, Freunde zu erfinden, mit denen sie zahlreiche Abenteuer auf Fantasiereisen durch ferne Länder bestand. Literarisch derart geschult, studierte sie einige Jahre später Literatur- und Musikwissenschaften in Berlin. Schon während ihres Studiums schrieb sie zahlreiche Beiträge für Zeitungen und Radiosender. Im Anschluss daran arbeitete Julia Boehme als Redakteurin beim Kinderfernsehen, wo sie unter anderem die Sendung Käpt'n Blaubär betreute. Da sie diese Arbeit nicht wirklich ausfüllte und sie sich wieder an ihren Kindheitstraum erinnerte, später einmal Kinderbücher schreiben zu wollen, fand sie, nun sei die Zeit gekommen, ihren Traum Wirklichkeit werden zu lassen.

Auf der Stelle beschloss sie, ab jetzt nur noch zu schreiben. Inzwischen hat Julia Boehme mehr als 200 Kinderbücher, unter anderem die Reihen *Tafiti*, *Meine Freundin Conny*, *Das kleine Muffelmonster*, *Wassili Waschbär* sowie *Lou + Lakritz* verfasst und nimmt nun nicht mehr nur sich selbst, sondern zahlreiche Kinder mit auf ihre Fantasiereisen. Sie lebt in Berlin.

NICHOLAS HAUSE (Drehbuch)

Nicholas Hause absolvierte ein Filmstudium an der University of Miami, ein Schauspieltraining an David Mamets Atlantic Acting School in New York und ein Literaturstudium in Berlin und Madrid. Aufgewachsen im Jugendclub des Bremer Schauspielhauses, arbeitete er viele Jahre als freier Mitarbeiter für Radio Bremen (Hörspiel und Fernsehen). Es folgten Drehbücher für Film und Fernsehen – u. a. für „Berlin, Berlin“ und „Mitten im Leben“, die mit verschiedenen Fernsehpreisen ausgezeichnet wurden. Neben seiner Arbeit als Drehbuchautor unterrichtet Nicholas Hause an Filmhochschulen, darunter an der ifs Köln und der University of Miami.

Mit 17 schrieb und inszenierte er als Schüler sein erstes Theaterstück, das den Münchener Jugenddramatikerpreis erhielt. Seitdem Hörspiele und Theaterstücke für ein junges Publikum, ausgezeichnet durch Bremer Literaturstipendium und Literarisches Colloquium Berlin. Über die Arbeit mit den Puppen der Sesamstraße fand er den Weg zur Animation. Ein kleiner Film mit Stern-Zeichner Til Mette war der Einstieg – TAFITI dann der Sprung auf die große Leinwand. Derzeit schreibt er am nächsten Animationsfilm. Nicholas Hause stammt aus Hamburg und lebt in Berlin.

JULIA GIENSBACH (Illustratorin)

Julia Ginsbach wurde 1967 in Darmstadt geboren und ist am Rande des Odenwalds aufgewachsen. Nach ihrer Schulzeit studierte sie in Heidelberg und Frankfurt Musik, Kunst und Germanistik. Heute arbeitet Julia Ginsbach als freie Illustratorin und hat bereits eine ganze Reihe von Kinderbüchern künstlerisch in Szene gesetzt: So erschuf sie beispielsweise für Julia Boehmes piffiges Erdmännchen Tafiti ein Zuhause in den Savannen Afrikas, wo der gutherzige Held zahlreiche Abenteuer mit seinen Freunden erlebt. Julia Ginsbach lebt mit ihrer Familie, jeder Menge Tiere, Pinseln, Farben, Papier und ihrer Geige in einem alten Haus in Norddeutschland.



COSIMA HENMAN (Stimme von Tafiti)



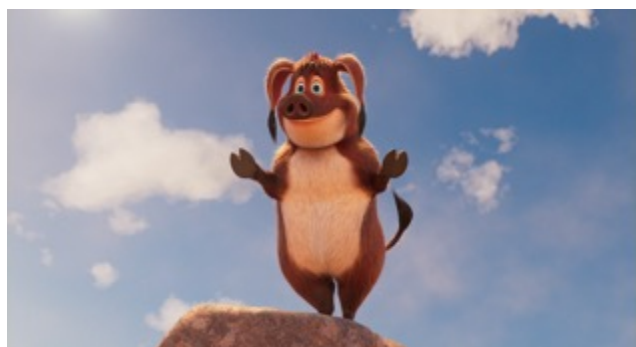
Cosima Henman ist eine deutsche Nachwuchsschauspieler. Ihr Filmdebüt gab sie 2009 in der Rolle der Catrina im Fußballfilm *Teufelskicker*, bei dem ihr Vater Granz Henman Regie führte. Seitdem war sie in zahlreichen Kino- und TV-Produktionen zu sehen. Zu ihren jüngsten Arbeiten zählen unter anderem die RTL-Fernsehserie „Behringer und die

Toten“ (2023–2024), die Amazon-Prime-Produktion „Beasts Like Us“ (2024) sowie der Netflix-Film „Hammerharte Jungs“ (2022), für den sie gemeinsam mit ihrem Vater auch das Drehbuch schrieb. Weitere Rollen übernahm sie in dem ZDF-Fernsehfilm „Dreiraumwohnung“ (2020) sowie im Kino in „The Magic Flute – Das Vermächtnis der Zauberflöte“ (2021), „Hilfe, ich hab meine Freunde geschrumpft“ (2019), „Bulldog“ (2019), „Klassentreffen 1.0“ (2017, Regie: Til Schweiger) und „Zwischen den Jahren“ (2016). In „Tafiti – Ab durch die Wüste“ leiht Cosima Henman nun erstmals einer Animationshauptfigur ihre Stimme und bringt das abenteuerlustige Erdmännchen mit viel Charme und Witz zum Leben.

BÜRGER LARS DIETRICH (Stimme von Pinsel)

Bürger Lars Dietrich ist Rap- und Popmusiker, Komiker, Moderator, Schauspieler, Synchron- und Hörbuchsprecher, Buchautor und Tänzer. Seine Karriere begann mit einer klassischen Tanzausbildung an der Staatlichen Ballettschule Berlin. 1994 erschien seine erste Single „Mädchenmillionär“.

Seinen größten Charterfolg feierte er 1996 mit dem Song „Sexy Eis“. Als Moderator war er unter anderem von 2009 bis 2024 für „Dein Song“ beim KiKA tätig und ist seit 2017 für „Damals war’s“ beim MDR im Einsatz. 2020 gewann er zusammen mit Marti Fischer den Grimme-Preis für die Moderation von „Leider laut“. Als



Schauspieler war er in Filmen wie „Alfons Zitterbacke“ und „Mission Ulja Funk“ zu sehen. 2022 begeisterte er als Werwolf in der Pro7 Show „The Masked Singer“. Seit 2011 ist er auch auf der Theaterbühne aktiv. 2009 brachte er sein erstes eigenes Stück „Dietrichs Demokratische Republik“ auf die Bühne. Seitdem spielt er immer wieder auf Bühnen wie u. a. dem Winterhuder Fährhaus oder Schlossparktheater Berlin. Seit 2023 moderiert er den Podcast „Rekorder - Das Hörspieltmagazin“ mit Maxi Hücke.

DUSTIN SEMMELROGGE (Stimme von MKonga)

Der Düsseldorfer stammt aus einer erfolgreichen Schauspielerfamilie. Kein Wunder also, dass es Dustin Semmelrogge schon früh auf die Bühne zog. Mittlerweile ist er seit Jahrzehnten in dem Beruf dabei. Im Kino, Fernsehen und im Theater. Z.B. im Kino: „Bang Boom Bang - Ein todsicheres Ding“ (1999), „Die Klasse von 99 - Schule war gestern, Leben ist jetzt“ (2003), „Auf Herz und Nieren“ (2001), „Erbsen auf halb sechs“ (2004).... Sowie im Fernsehen: in der Comedy Serie „Ritas Welt“ in der Rolle „Didi“ (1999-2003), sowie diverse Krimi Auftritte wie bei „Großstadt Revier“ mit Jan Fedder (ab 1986, diverse Auftritte) oder „Die Wache“ (1994-2006), „Soko Köln“ (seit 2003), „Heldt“ (2013-2021), „Wapo Duisburg“ (seit 2023), „Unter uns“ (seit 1994), „Alles was zählt“ (seit 2006), „Hausmeister Krause“ (1999-2010).

Synchron spricht er auch leidenschaftlich gerne wie z.B. bei: „Ritter Rost“ als der Drache Koks (2013), „Der kleine Drache Kokosnuss“ als Fressdrache Oskar (2014), „Toy Story 4 - Alles hört auf kein Kommando“ (2019) und „The Rum Diary“ (2011). Außerdem ist er die Stimme von Simon Mobil. Theater Spielen ist sein liebstes Vergnügen: Dazu gehören Auftritte im Theater an der Kö von Rene Heinersdorf, Theater am Dom in Köln, Contra Kreis in Bonn, Komödie am Altstadtmarkt in Braunschweig, die Karl-May-Festspiele in Bad Segeberg. Im April/Mai 2026 wird er in der Komödie im Bayrischen Hof in dem Theaterstück *Weinprobe für Anfänger* zu sehen sein in der Rolle „Steve“.



PRODUKTION

TRADEWIND PICTURES GmbH wurde im September 1998 in Köln gegründet. Unser Schwerpunkt liegt auf der Produktion von unterhaltenden und anspruchsvollen Kinofilmen aus dem Bereich Kinderfilme / Family Entertainment sowie auf internationalen Koproduktionen. Im Oktober 2000 haben wir in Erfurt eine Niederlassung gegründet, die maßgeblich an der Entwicklung, Finanzierung und Durchführung von nationalen und internationalen Spielfilmprojekten beteiligt ist.

Seit 2004 ist Tradewind Pictures GmbH darüber hinaus im Bereich der beruflichen Weiterbildung tätig. Gemeinsam mit der Mitteldeutschen Medienförderung MDM und dem Freistaat Thüringen führt sie das jährlich stattfindende Spitzenqualifikationsprogramm für den mitteldeutschen Filmnachwuchs „TP2 Talentpool“ durch. Es handelt sich hierbei um ein Qualifizierungsprogramm für junge Drehbuch-AutorInnen, RegisseurInnen und FilmproduzentInnen.

FILMOGRAPHIE (Auswahl)

2023 KENNT IHR EUCH?

DREHBUCH & REGIE: Anika Mätzke

2023 DIE MUCKLAS... UND WIE SIE ZU PETTERSSON UND FINDUS KAMEN

REGIE: Ali Samadi Ahadi

2018 DER BESUCH

REGIE: Christian Werner

2018 PETTERSSON UND FINDUS – FINDUS ZIEHT UM

REGIE: Ali Samadi Ahadi

2016 PETTERSSON UND FINDUS – DAS SCHÖNSTE WEIHNACHTEN ÜBERHAUPT

REGIE: Ali Samadi Ahadi

2016 DOKTOR PROKTORS ZEITBADEWANNE

REGIE: Arild Frøhlich

2014 OKTOR PROKTORS PUPSPULVER

REGIE: Arild Frøhlich

2014 BELTRACCHI. DIE KUNST DER FÄLSCHUNG

PREISE: Bester Dokumentarfilm beim Deutschen Filmpreis 2014

2014 PETTERSSON UND FINDUS: KLEINER QUÄLGEIST – GROSSE FREUNDSCHAFT

REGIE: Ali Samadi Ahadi

2009 TORTUGA – DIE UNGLAUBLICHE REISE DER MEERESSCHILDKRÖTE

DREHBUCH und REGIE: Nick Stringer

2005 ERIK IM LAND DER INSEKTEN

REGIE: Gidi van Liempd

2004 MEIN BRUDER IST EIN HUND

REGIE: Peter Timm

KO-PRODUKTION

LITTLE DREAM ENTERTAINMENT wurde von Ali Samadi Ahadi und Frank Geiger im Jahr 2014 mit Sitz in Köln gegründet. Die beiden Gründer und Geschäftsführer arbeiten eng als Regisseur-Producer-Team zusammen und begleiten ihre Projekte mit persönlicher Leidenschaft von der ersten Idee bis zur Auswertung. Das Hauptaugenmerk von Little Dream Entertainment liegt auf neuen Ideen. LITTLE DREAM ENTERTAINMENT steht für Unterhaltung auf hohem Niveau und sucht die Auseinandersetzung mit allen Genres und Formaten. Bei der Entwicklung unserer Produktionen behandeln wir global relevante Themen in bewegenden Spiel- und spannenden Dokumentarfilmen für ein deutsches wie auch ein weltweites Publikum.

FILMOGRAPHIE (Auswahl)

2022 DIE MUCKLAS... UND WIE SIE ZU PETTERSSON UND FINDUS KAMEN

REGIE: Ali Samadi Ahadi

Ko-Produzent

2022 PETERCHENS MONDFAHRT

REGIE: Ali Samadi Ahadi

Produzent

2019 MORGEN SIND WIR FREI

REGIE: Hossein Pourseifi

Produzent

2017 TEHERAN TABU

REGIE: Ali Soozandeh

Ko-Produzent

2014 DIE MAMBA

REGIE: Ali Samadi Ahadi

Ko-Produzent



Tafiti

Ab durch die Wüste

Das **VORLESEBUCH** zum **FILM**

Das kleine Erdmännchen Tafiti wächst mit der Regel auf, dass Erdmännchen nur unter sich bleiben, denn in der Savanne lauern viele Gefahren. „Langweilig!“, denkt Tafiti und eilt dem Pinselohrschwein Pinsel zu Hilfe. Zu dumm, dass sich auch eine Giftschlange einschleicht und Tafitis Großvater Opapa beißt. Die einzige Hoffnung auf Rettung ist die blaue Blume, die jenseits der Wüste blüht. Tafiti macht sich auf die Suche nach dem Heilmittel – und Pinsel folgt ihm. Gemeinsam durchqueren sie in die weite Wüste, wo sie ums Überleben kämpfen und in ihrem größten Abenteuer zusammenwachsen. Ob sie Opapa das Leben retten können?

Tafiti - Ab durch die Wüste enthält zahlreiche exklusive Filmfotos und liebevolle Zeichnungen von Julia Ginsbach – besonders geeignet zum gemeinsamen Lesen und Vorlesen. Ein spannendes Abenteuer über wahre Freundschaft für die ganze Familie!

Seit dem Erscheinen des ersten Bands „Tafiti und die Reise ans Ende der Welt“ im Jahr 2013 hat das abenteuerlustige Erdmännchen aus dem Hause Loewe tausende von Kinderherzen erobert. Warmherzig und mit einer Prise Humor erzählt Julia Boehme die Geschichten über Freundschaft und Anderssein, über Zusammenhalt und Hilfsbereitschaft. Inzwischen sind 23 Bände sowie weitere Bilder- und Erstlesebücher erschienen.



Entdecke Tafitis Welt!

Tafiti - Ab durch die Wüste

Erscheint am 17. Juli 2025

Ab 5 Jahren

Erzählt von Julia Boehme

Illustriert von Julia Ginsbach

Hardcover, 128 Seiten

14,95 € (D) / 15,50 € (A)

ISBN: 978-3-7432-2162-8

